

# THEATER CHUR

07.03.2024

## MEDIENMITTEILUNG

THEATER CHUR | «Anne-Marie die Schönheit»

Wirklich schön ist sie nie gewesen. Nur auf der Bühne strahlte sie eine gewisse Schönheit aus – ab und an. Anne-Marie Milles aktive Zeit als Schauspielerin liegt schon weit zurück. Die ganz grossen Rollen hat sie nie gespielt. Zwar hat sie den Sprung aus ihrer Kleinstadt in die Metropole geschafft, ist aber in Paris stets eine Actrice der dritten Reihe geblieben. Mal nostalgisch, mal mit sezierender Schärfe blickt sie zurück auf ihr Leben zwischen Bühnenglamour und kleinbürgerlichem Alltag, prallem Leben und Ennui. Eine Liebeserklärung an das Theater ist dieser gleichsam anrührende und amüsante Monolog, in dem die Autorin Reza ihre grosse Stärke ausspielt: kluge, fast mitleidlose Beobachtung, gepaart mit einem zärtlichen Blick für die Sehnsüchte und Unvollkommenheiten ihrer Figuren. Anne-Marie ist eine kleine Grosse ihrer Kunst und grandioses Material für einen Schauspieler!

Die französische Schriftstellerin Yasmina Reza ist mit ihren ebenso humorvollen wie existenziell tiefgründigen Theaterstücken eine international gefragte Dramatikerin. Sie hat ihr vor Lebenslust strahlendes Stück, das ein satirischer Seitenhieb auf den tiefen Spalt ist, der sich zwischen Wahrheit und Lüge, wirklichem Leben und gewünschter Traumwelt auftut, bewusst für einen männlichen Schauspieler geschrieben. Robert Hunger-Bühler, Schweizer Bühnenstar mit Aarauer Wurzeln, spielt auf ausdrücklichen Wunsch der Autorin den Part der alternden Möchtegern-Diva, die ihre Gebrechen und die Einsamkeit des Alters mit stoischer Würde erträgt.

# THEATER CHUR

## BIOGRAFIE

**Robert Hunger-Bühler** wurde 1953 in Sommeri-Hefenhofen im Thurgau geboren. Nach dem Besuch der Schauspielakademie in Zürich und dem Studium der Theaterwissenschaften und Philosophie in Wien war er als Schauspieler und Regisseur in Wien, Bonn, Düsseldorf und Freiburg tätig. Weitere Stationen waren die Freie Volksbühne Berlin, die Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, die Schaubühne am Lehniner Platz, das Berliner Ensemble und das Burgtheater Wien. Er arbeitete mit allen wichtigen den Regisseur\*innen, darunter Jossi Wieler, Frank Castorf, Andrea Breth, Claus Peymann, Luc Bondy, Stefan Pucher, Johan Simons, Klaus Michael Grüber und Christoph Marthaler. In Peter Steins legendärer «Faust»-Inszenierung spielte er den Mephisto. Von der Spielzeit 2002/2003 bis Ende 2019 war er festes Ensemblemitglied am Schauspielhaus Zürich, wo er nach den vielen Charakterrollen, in denen er dort zu sehen war, Kultstatus besass. Die meisten dieser Aufführungen wurden zum Berliner Theatertreffen eingeladen. Er spielte in Stefan Puchers Inszenierung «Ein Volksfeind», die sowohl zum Berliner Theatertreffen 2016 als auch zum 3. Schweizer Theatertreffen eingeladen war, den Bruder des Volksfeinds. Nach Shylock in «Der Kaufmann von Venedig» (2008) war er in zwei Inszenierungen moderner Stücke von Pucher zu sehen: 2011 als Hamm in Becketts «Endspiel» und 2019 in der Uraufführung «Frankenstein». Zu den weiteren Hochkaräter-Rollen, die Robert Hunger-Bühler in Zürich spielte, gehören Danton in «Dantons Tod» (Regie: Christoph Marthaler), Michel in Houellebecqs «Elementarteilchen» (Regie: Johan Simons) und der Waffenfabrikant in Shaws «Major Barbara» (Regie: Peter Zadek). Robert Hunger-Bühler inszenierte als Regisseur u. a. «Alles ist zu ertragen, nur nicht Überglücklichkeit» (Robert Walser) und am Schauspielhaus Zürich «Oblomov». Er wirkte zudem in zahlreichen Film- und Fernsehproduktionen mit – so in «Giacomo Casanova», «Unter dir die Stadt» (eingeladen zu den Filmfestspielen in Cannes 2010), «Die Akte Grüninger» und «Im Labyrinth». 2012 ist in der Edition Howeg sein Haiku-Band «Herzschlag – Zeit» erschienen. Als «herausragender Schauspieler» wurde Robert Hunger-Bühler 2015 der Schweizer Theaterpreis verliehen.

# THEATER CHUR

CREDITS

Mit: **Robert Hunger-Bühler**

«**Anne-Marie die Schönheit**»

**Do, 21. März 2024, 19.30 Uhr**

Dauer: **105 Minuten** / Sprache: **Deutsch** / Alter: **ab 16 Jahren** /

Ticketpreis: **CHF 28.- / 42.- / \*15.- / 10.-**

# THEATER CHUR

## KONTAKT

Nanuschka Boleki

Kommunikation

T +41 81 254 12 93

[kommunikation@theaterchur.ch](mailto:kommunikation@theaterchur.ch)

**Theater Chur**

**Kauffmannstrasse 6**

**CH-7000 Chur**

**T +41 (0)81 252 25 03**

[www.theaterchur.ch](http://www.theaterchur.ch)

[www.facebook.com/theaterchur](https://www.facebook.com/theaterchur)

[www.instagram.com/theaterchur](https://www.instagram.com/theaterchur)

## **Vorverkaufsstellen für Tickets und Abos:**

**Kasse Theater Chur**

Montag bis Freitag: 17.00–19.00 Uhr

T +41 81 252 66 44

[kasse@theaterchur.ch](mailto:kasse@theaterchur.ch)

**Chur Tourismus**

Bahnhofstrasse 32

Montag bis Freitag: 9.00 – 18.30 Uhr

Samstag: 9.00 – 17.00 Uhr

Sonntag und Feiertage: geschlossen